

EVANGELISCH IN NORDHAUSEN



**Mach dich auf, werde licht;
denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des Herrn
geht auf über dir!**

Jesaja 60, 1



Gemeindebriefausgabe für den evangelischen Pfarramtsbereich
St. Jacobi-Frauenberg, Bielen, Steinbrücken, Sundhausen
und die Gehörlosengemeinde



Getraut wurden

Felix Kruse und Vanessa Panke-Kruse, in Steinbrücken



Getauft und in die Gemeinde aufgenommen wurden

in Bielen: Ole und Finn Messing, Bella Magdalena Kimpel, Nele Hermine Kimpel, Viola Kimpel, Charlie Albert, Christiane Biller, Marlena Biller, Jeannette Botz-Ahrendt, Nico Spellner



Regelmäßige Veranstaltungen und Treffen:

Gemeindekirchenrat

Frauenberg, jeden 1. Do. im Monat
Bielen, Steinbrücken und
Sundhausen nach Absprache

Kirche mit Kindern:

Kinderkirche in der Pfarre in Bielen
Treffen: 14-tägig: montags von
16:30 – 18:00 Uhr

Vorbereitungskreis Familienzeit
nach Absprache

KiKi-Team Frauenberg
nach Absprache

Faki-Team in Bielen
nach Absprache

Gemeindechor

montags, 19:00 Uhr in Frauenberg
(Leitung: Viola Kremzow)

freitags, 17:00 Uhr in Bielen
(Leitung: Dorothee Mitzlaff)

Konfirmandentreff

gemeinsam mit Pfarrbereich
Frauenberg und St. Blasii-Gemeinde
in der HERZSCHLAG-Jugendkirche

Klasse 8: donnerstags, 15:00 Uhr
Ltg.: Pfr. Hauke Meinhold

Klasse 7: donnerstags, 16:30 Uhr
Ltg.: Pfr. Wolf-Johannes von Biela

Frauenhilfe

Bielen, am ersten Dienstag im Monat
um 14:00 Uhr

Steinbrücken, am ersten Montag im
Monat um 14:00 Uhr

Seniorenfrühstück

Frauenberg, am ersten Mittwoch im
Monat um 09:00 Uhr

Gemeindenachmittag

Frühjahr 2025

Handarbeitskreis

Bielen, am 4. Donnerstag im Monat
um 18:00 Uhr

Warten

Februar 2024, Weihnachten war vorbei und ich packte den letzten Weihnachtsschmuck sorgfältig in die Kisten. Da hörte ich eine kleine zarte Stimme, die rief: „Nein! Nicht in die Kiste, lass mich bitte stehen...“ Es war wohl der kleine Engel, mit der Trommel, aus dem Engelorchester, der mich ansprach.

Advent ist nicht nur im Dezember, scheint er mir zu sagen und möchte dieses Jahr nicht in einer Kiste verbringen.

So steht er nun übers Jahr neben den Holztannenbäumen aus dem Erzgebirge.

In den letzten Wochen meine ich zu hören, wie das Trommeln des kleinen Engels etwas verhaltener geworden ist. Ist seine Geduld zu Ende?

Warten ist Teil unseres Lebens. Warten fällt uns oft so schwer und kann schier endlos sein. Warten ist verschwendete Zeit?

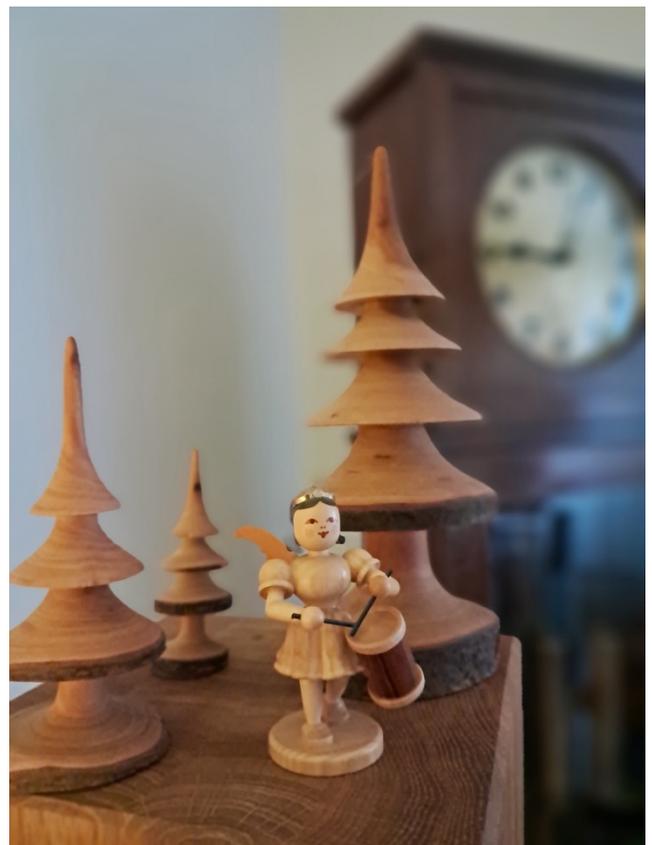
Mit kleinen Tricks besänftigen wir Menschen manchmal unsere Ungeduld. Sie kennen sicher die Ampeln, die mit einem zusätzlichen Lichtsignal ausgestattet sind, um anzuzeigen wie viele Sekunden es noch bis zum nächsten Grünsignal sind!

Advent ist für mich Warten, Innehalten und auch Aushalten. Ein Geschenk mit einer Schleife, die sich nicht so leicht öffnen lässt.

Ein Geschenk, das mich erfreuen wird und das mir Aufgaben für mein Leben mitgibt.

Der Advent gibt mir Zeit. Zeit meinen Blick auf mich, auf meinen Nächsten und auf Gott zu richten.

Also ermutige ich den kleinen Engel, ...oder ermutige ich mich? Das Warten hat bald ein Ende. Du wirst sehen: der Herr ist unterwegs zu uns. Es wird bald Weihnachten.



Pfarrer Klemens Müller

Kanzeltausch

Heute mal ein neues Gesicht

Ein großer Kirchenkreis „Nordthüringen“ - bestehend aus den bisherigen Kirchenkreisen Mühlhausen, Südharz und Bad Frankenhausen-Sondershausen - ist im Entstehen. 2022 haben alle drei Kreissynoden auf ihren Tagungen dazu einen gemeinsamen Beschluss gefasst. Aktiv soll an einem Zusammenschluss der drei Kirchenkreise gearbeitet werden. Und das wird es - viele Gespräche, Leitungskreise, Zusammenkünfte der Kreiskirchenräte und der Konvente (Arbeitstreffen der hauptamtlich Mitarbeitenden) haben bereits stattgefunden. Das gemeinsame Ziel, der 1. Januar 2027, dabei immer vor Augen. Das Treffen der Kreiskirchenräte im August mit zwei Initiatoren des neu entstandenen Kirchenkreises „Südthüringen“ hat noch einmal mächtig Dynamik in das Projekt gebracht. Bereits im Juni trafen sich die drei Konvente der Pfarrerrinnen und Pfarrer sowie der Kirchenmusikerinnen und -musiker. Erstmals in dieser großen Runde dreier Kirchenkreise. Da lag spürbar viel Energie in der Luft. Aus dem Schwung dieses Treffens heraus entstand eine Idee, die wir bald live erleben können. Unsere Pfarrerschaft möchte sich gegenseitig besuchen. Treffen werden sie sich dabei vermutlich nicht, aber uns als Gemeinde. Wie das geht? Sie möchten die Kanzeln tauschen. Da könnte also am **26. Januar 2025** jemand ganz anderes in Ihrer Kirche oder im Gemeindeforum predigen. Ein neues Gesicht, eines aus einem der beiden anderen Kirchenkreise. Gemeinsam wollen sie

für einen Kirchenkreis „Nordthüringen“ unterwegs sein, die Gemeinden der Nachbarn kennenlernen. Per Losprinzip fiel die Entscheidung, wer wo hin geht. Wir dürfen gespannt sein, wer bei uns zu Gast sein wird. Und wer in seiner Kirche niemanden an diesem Tag willkommen heißen darf, weil dort gerade kein Gottesdienst im Plan steht, der besucht vielleicht seine Nachbarn. Was wir auf jeden Fall alle tun können, ist an diesem Tag aneinander zu denken und füreinander zu beten. Lassen Sie sich einladen, einmal ein „Nachbar-Gesicht“ kennenzulernen, ein bisschen Kirchenkreis „Nordthüringen“ aktiv zu schnuppern.

*Regina Englert,
Öffentlichkeitsarbeit*

... und wir wollen sogar noch mehr wagen. Wir werden nicht nur die Kanzel, sondern auch noch die Kirche tauschen. Wir treffen uns am **Sonntag, den 26. Januar um 10:30 Uhr in Görsbach**. Sollten Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder beim Gemeindegemeinderat Ihrer Kirchengemeinde.

Ihr Gemeindegemeinderat

Gehörlosengemeinde

Ausflug zur Landesgartenschau in Bad Dürrenberg im 22. September

Über 60 Personen sind angereist. Aus Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Das Wetter war perfekt: 23°C und Sonnenschein. Die Wiedersehensfreude war groß und die Stimmung gut. Zuerst gab es interessante Führungen in zwei Gruppen. Zum Gottesdienst für die Augen sind viele hörende Besucher dazu gekommen. Zur Begrüßung gab es Brot und Salz. Thema war SALZ. Jesus hat gesagt: "Ihr seid das Salz der Erde." Ein Kinder-Gospel-Chor hat mit vielen Bewegungen und Tanz gesungen.



Alice Schulz aus dem Südharz hat das Märchen von der Salzprinzessin als Pantomime gespielt. Der Gebärdenchor aus Erfurt ist aufgetreten.

Es gab viel zu sehen. In der Kollekte wurden 394,39 € für die Gehörlosenschule in Tansania gesammelt. Danke an alle Spenderinnen und Spender! Bei einem Kaffeetrinken haben wir uns gestärkt. Manche sind noch über das Gelände spaziert. Dann mussten wir Abschied nehmen. Es war Zeit für die Heimreise. Danke an alle, die mitgewirkt haben!

Cornelia Georg

1. FC Südharz

Das Frauenchorprojekt "1. FC Südharz" geht in die nächste Saison. Sängerinnen aus dem ganzen Kirchenkreis sind eingeladen, für einen Monat miteinander zu proben und aufzutreten. Die Proben finden jeweils freitags statt: am 10. Januar, 17. Januar, 24. Januar und am 31. Januar. Geprüft wird an 4 verschiedenen Orten im Kirchenkreis.

Am Samstag, 1. Februar, 17:00 Uhr und Sonntag, 2. Februar, 10:00 Uhr gestalten wir zwei Gottesdienste mit.

Die genauen Probenorte werden sobald wie möglich über die Kirchenkreishomepage und die örtliche Presse bekannt gegeben. Oder Sie sprechen mich einfach an!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Viola Kremzow, Tel. 03631-4708218
Mail: viola.kremzow@ekmd.de

Allianzgebetswoche

Unter dem Thema „Miteinander Hoffnung leben“, finde im Januar die nächste Allianzgebetswoche statt. Von **Montag, 13. Januar bis Samstag, 18. Januar, jeweils um 19:00 Uhr**, laden die Gemeinden der Stadt zum Gebet an unterschiedlichen Orten ein. Der Abschlussgottesdienst findet am **Sonntag, 19. Januar, 10:30 Uhr in der St. Laurentius-Kirche in Salza** statt.

Klemens Müller

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit

Mit vielen Veranstaltungen versuchen wir auch am Frauenberg mit St. Blasii auf die Geburt Jesu vorzubereiten. Hier sehen Sie alle Adventsveranstaltungen in einer Übersicht.

30. November **Samstag**
15:00 – 18:00 **Handwerkermarkt St. Blasii**
18:00 Uhr **Andacht am Adventskranz**

1. Dezember **Sonntag 1. Advent**
15:00 – 18:00 **Handwerkermarkt St. Blasii**
+ Café Kila
17:00 Uhr **Adventsnachmittag**
Frauenberg
19:00 Uhr **Taizé-Gebet** Frauenberg

7. Dezember **Samstag**
15:00 – 18:00 **Handwerkermarkt St. Blasii**
18:00 Uhr **Andacht am Adventskranz**
18:30 Uhr **Konzertchor St. Blasii**

8. Dezember **Sonntag 2. Advent**
13:00 – 18:00 **Kurze Weihnachts-Meile**
15:00 – 18:00 **Handwerkermarkt St. Blasii**
+ Café Kila

12. Dezember **Donnerstag**
20:00 Uhr **Weihnachtsoratorium**
St. Blasii

14. Dezember **Samstag**
15:00 – 18:00 **Handwerkermarkt St. Blasii**
18:00 Uhr **Andacht am Adventskranz**
18:30 Uhr **Kinder- und Jugendchor**
St. Blasii

15. Dezember **Sonntag 3. Advent**
15:00 – 18:00 **Handwerkermarkt St. Blasii**
+ Café Kila
18:00 Uhr **Adventsmusik St. Blasii**

20. Dezember **Freitag**
10:00 Uhr **Weihnachtsgottesdienst**
der Lebenshilfe St. Blasii

21. Dezember **Samstag**
15:00 – 18:00 **Handwerkermarkt St. Blasii**
18:00 Uhr **Andacht am Adventskranz**

22. Dezember **Sonntag 4. Advent**
15:00 – 18:00 **Handwerkermarkt St. Blasii**
+ Café Kila



24. Dezember **Heiligabend**
15:00 Uhr **Krippenspiel St. Blasii**
16:30 Uhr **Krippenspiel Frauenberg**
18:00 Uhr **Christvesper St. Blasii**
18:30 Uhr **Christvesper Frauenberg**
23:00 Uhr **Christnacht St. Blasii**

25. Dezember **1. Weihnachtsfeiertag**
10:00 Uhr **Stadtgottesdienst**
Frauenberg

26. Dezember **2. Weihnachtsfeiertag**
10:00 Uhr **Stadtgottesdienst St. Blasii**
mit Kantorei u. Orchester

31. Dezember **Silvester**
18:00 Uhr **Gottesdienst St. Blasii**
18:30 Uhr **Gottesdienst Frauenberg**
22:30 Uhr **Orgelfeuerwerk St. Blasii**

1. Januar **Neujahr**
18:00 Uhr **Gottesdienst St. Blasii**

Adventsnachmittag am Frauenberg



Licht in der Dämmerung. Warme Hände am Feuer oder an der Glühweintasse. Angenehme Gespräche. Dies und manches mehr macht die besondere Stimmung im Advent aus. Dazu lädt die Kirchengemeinde am **1. Adventssonntag ab 17:00 Uhr** vor die Kirche am Frauenberg ein. Um 19.00 Uhr können Sie dann gern die Taize-Andacht besuchen.

Der Gemeindegemeinderat

„Mache dich auf, werde Licht!“

- so probt der Chor der Frauenberggemeinde jeden Montagabend. Nach den vielen Auftritten im Oktober konzentrieren wir uns jetzt auf das Advents- und Weihnachtsprogramm. Traditionell wird der Chor zur **Christvesper** am Heiligen Abend (**18:30 Uhr**) singen. Neu ist in diesem Jahr, dass der zweite Auftritt nicht am 1. Feiertag, sondern schon am **4. Advent um 10:00 Uhr im Singegottesdienst** sein wird. Gemeinsam mit dem

Posaunenchor Nordhausen wollen wir einen musikalisch reichen Gottesdienst gestalten, in dem die Gemeinde auch ganz viel mitsingen kann.

Wer Lust hat, den Chor bis Weihnachten zu verstärken, ist herzlich zu den Proben eingeladen. Immer montags um 19:00 Uhr proben wir im geheizten Lesserraum in der Kirche.

Im Januar pausiert der Kirchenchor, allerdings muss Frau dann nicht aufs Singen verzichten: Der 1. FC Südharz, das Frauenchorprojekt des Kirchenkreises, geht in die 6. Saison!

Informationen bei Viola Kremzow, 4708218, viola.kremzow@ekmd.de

Gemeindefrühstück unterm Weihnachtsbaum

Herzliche Einladung zum Gemeindefrühstück am **Sonntag, den 12. Januar um 10:00 Uhr**. Genießen Sie nochmal einen letzten Blick auf unseren schönen Weihnachtsbaum, bevor wir mit der Winterkirche in unserem neu gestalteten Gemeinderaum beginnen. In gewohnter Weise sorgen wir wieder für Kaffee, Tee und Brötchen und jeder bringt eine Kleinigkeit zum Teilen mit, so werden bestimmt alle satt.

Der Gemeindegemeinderat

Winterkirche

Bereits im letzten Jahr hat der Gemeindegemeinderat beschlossen, die Kirche im Winter nicht mehr zu heizen, außer zu besonderen Festen und Veranstaltungen. Wir möchten Sie einladen, unsere Gottesdienste in der kalten Jahreszeit mit uns im beheizten Gemeinderaum zu feiern. Die erste **Winterkirche findet am Sonntag, 09. Februar um 10:00 Uhr** statt. Unsere Gemeinderäume sind barrierefreundlich zu erreichen. Herzliche Einladung!

Der Gemeindegemeinderat

Seniorenfrühstück am Frauenberg

Immer am ersten Mittwoch im Monat möchten wir die Senioren unserer Gemeinde zu einem Seniorenfrühstück ins Gemeindehaus einladen. Wir wollen im Rahmen eines kleinen Frühstücks, beten, singen, basteln und miteinander ins Gespräch kommen. Lassen Sie sich einladen und kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, jeweils **mittwochs von 09:00 bis 11:30 Uhr; am 04. Dezember, 08. Januar und 05. Februar**. Unseren Gemeinderaum erreichen Sie barrierefreundlich über den Hintereingang.

*Das Vorbereitungsteam
Kerstin Gürtler, Regina Piontek,
Hannelore Scheer, Iris Kälert*

„Kurze Weihnachts-Meile“

Am 8. Dezember, von 13:00 bis 18:00 Uhr, verwandelt sich die „Kurze Meile“ (obere Barfüßerstrasse) wieder in die „Kurze Weihnachtsmeile“. Ein vielfältiges Programm erwartet die Besucher:innen. Neben Glühwein und Erfrischungsgetränken werden leckere Bratwürste, Kreppl und Stockbrot angeboten. Die Initiatoren, das WeltladenCafé, Wilmas Kleid, Studio Johanna „Catering & Dekoration“ und der Jazzclub Nordhausen e.V. bieten Kreativangebote und Live-Musik an. Neben traditionellen Weihnachtsliedern spielt ab 18 Uhr „Herrenzimmer“ und beendet den Abend. Die anliegenden Läden und Geschäfte haben während der Zeit geöffnet. Unter dem Motto „Weihnachten zusammen“ ist das Bündnis #NordhausenZusammen zum zweiten Mal mit Musik, Kunsthandwerk, internationaler Küche, Bastelangeboten, nostalgischen Diarollfilmen, vielen Überraschungen und einer Feuershow zwischen der „Kurzen Meile“ und dem KILA-Handwerkermarkt wieder mit dabei.

Stephanie Tiepelmann-Halm

20*C+M+B*25

Unter dem Leitwort „Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“ findet Anfang 2025 wieder die Sternsingeraktion auch in unserer Gemeinde statt. Kinder aus der Domgemeinde, der Blasii- und der Frauenberggemeinde und der evangelischen Grundschule werden wieder ab dem

02. Januar unterwegs sein und Spenden sammeln für Kinder in Not. Am 2., 3. und 4. Januar sind wir zu unseren Besuchen unterwegs - wir hoffen, dass viele Kinder mitmachen. Am 5. Januar werden die Sternsinger uns dann auch im Gottesdienst in St. Blasii besuchen und für uns singen und uns den Segen bringen. Wenn Sie zwischen 2. und 4. Januar gerne von den Sternsängern besucht werden möchten oder jemand wissen, der sich ganz besonders über diesen Besuch freuen würde, melden Sie sich bitte bei mir! Ansonsten können Sie sich den Gottesdienst mit den Sternsängern vormerken: Sonntag, 5. Januar, 10:00 Uhr St. Blasii und 10:30 Uhr Dom!

*Elisabeth Alpers-v.Biela
(Tel.: 982422)*

Kids and Teenie Day

Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendliche zu einem gemeinsamen Aktionstag am Frauenberg. Wir starten am **14.02. um 16:00 Uhr** und laden alle **Kinder bis zur 6. Klasse** ein, einen Überraschungsnachmittag mit uns zu verbringen. Gegen 18:00 Uhr wollen wir gemeinsam Pizza essen. Für alle Jugendlichen **ab der 7. Klasse beginnt der Aktionstag um 18:00 Uhr** mit einem gemeinsamen Abendessen. Im Anschluss ist für Euch ein Überraschungsabend geplant.

Nähere Informationen findet ihr auf unserem Instagram-Kanal.

Das KiKi-Team freut sich auf Euch!

Weltgebetstag 2025

Der Weltgebetstag 2025 kommt von den Cookinseln. Das Motto für den Weltgebetstag am Freitag, dem 7. März 2025 stammt aus Psalm 139,14: „Wunderbar geschaffen“! Der Gottesdienst erzählt von der Lebenswelt auf 15 kleinen Inseln, die insgesamt eine Fläche von etwa 240 km² haben. Fast alle Menschen auf den Cookinseln sind Maori, haben also indigene Wurzeln. Fast alle sind christlich geprägt. Die Frauen verbinden den christlichen Glauben mit dem Erleben des Ozeans als „Big Blue Body“, als einem großen, lebendigen, blauen Körper, von und mit dem sie leben. Das Meer gibt ihnen Fisch und Lebensraum. Zugleich steigt der Meeresspiegel und nagt an den Küsten der nördlicheren Koralleninseln.

Wenn Sie Lust haben, diesen ganz besonderen Abend in ökumenischer Gemeinschaft mit vorzubereiten, dann kommen Sie gerne dazu: jeweils mittwochs 18:00 Uhr treffen wir uns zur Vorbereitung im Blasiipfarrhaus:

Mi, 22. Jan.: Landinformationen
Mi, 12. Feb.: „Wunderbar geschaffen“
Mi, 26. Feb.: Musik von den Cookinseln, Mi, 5. März: 18:00 Uhr
Generalprobe - St. Jakobhaus

Freitag 7. März: 19:00 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag im Jakobhaus

*Elisabeth Alpers-v. Biela &
Kathrin Schwarze*

Gemeinsam denken – gemeinsam planen...

Unter diesen Gedanken stand unser diesjähriger Klausurtag des Gemeindegemeinderates ihrer Frauenberggemeinde im November. Im konstruktiven und vertrauensvollen Beisammensein aller Ehrenamtlichen und Pfarrer Klemens Müller erfolgte ein realistischer Rückblick auf die Gottesdienste und kirchlichen Veranstaltungen 2024.



Was ist uns gelungen? Wie wurden unsere christlichen Angebote von der Gemeinde angenommen? Waren wir für eine Vielzahl von kulturellen Angeboten am Frauenberg gute Gastgeber? Wo wünschen wir uns vielleicht aber auch Veränderungen? Was erwartet unsere Gemeinde von uns? Wie sichern wir als Ehrenamtliche die Gottesdienste und Veranstaltungen ab? Welche Gemeinsamkeiten haben wir in unserem Pfarrbereich - und wo können wir voneinander lernen? Wie können wir unsere Gemeindeglieder in Zukunft noch besser mit unseren christlichen Angeboten erreichen? Was gibt es alles zu bedenken?

All diese Fragen und noch viele mehr stellten wir uns als ihr Gemeindegemeinderat und haben diese besprochen.

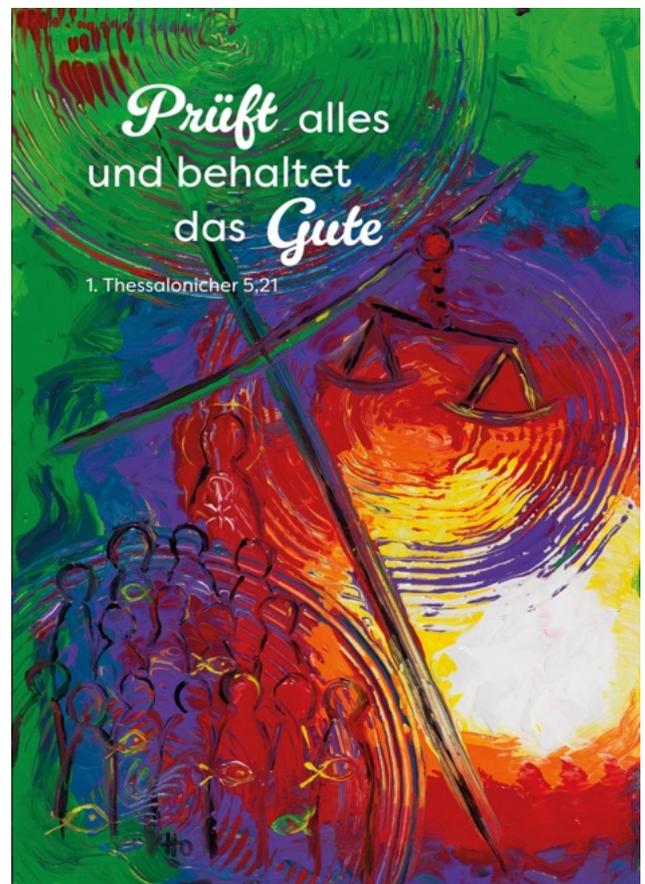
Wir haben auch auf das neue Jahr 2025 geschaut und uns mit der Planung des Gemeindelebens mit seinen Gottesdiensten sowie vielen bunten Veranstaltungen und Höhepunkten auseinandergesetzt.

Haben sie dazu Wünsche, Anregungen, schöne Ideen oder möchten sogar mitwirken? Lassen sie es uns wissen!

Wir versprechen, es wird auch 2025 wieder ein erfülltes, interessantes und überraschendes Gemeindeleben am Frauenberg!

Ralf Schumann

Jahreslosung 2025



Acrylmalerei von Doris Hopf © Gemeindebriefdruckerei.de

Veränderung im Gemeindegemeinderat

In der Sitzung des Gemeindegemeinderates am 30. September, kam es zu einer Veränderung im Vorsitz des Gemeindegemeinderates unserer Kirchengemeinde Bielen. Nach erfolgtem Rücktritt von Christina Mitzlaff als Vorsitzende des Gemeindegemeinderates kam es zur Neuwahl des Vorsitzes. Mandy Deutl wurde einstimmig als neue Vorsitzende des Gemeindegemeinderates bis zur Gemeindegemeinderatswahl Ende September/Anfang Oktober 2025 gewählt. Wir danken Christina Mitzlaff von Herzen für ihr großes Engagement zum Wohle unserer Kirchengemeinde in den vergangenen Jahren und insbesondere für die viele Mühe bei der Instandsetzung unserer Kirche St. Martin- und Johannes. Außerdem gratulieren wir Mandy Deutl zur Wahl zur Vorsitzenden des Gemeindegemeinderates Bielen und wünschen ihr viel Erfolg in diesem wichtigen Amt und immer Gottes reichen Segen. Der Gemeindegemeinderat besteht weiterhin Pfarrer Klemens Müller (stellvertretender Vorsitzender), Oskar Prophet, Christina Mitzlaff, Helga Komischke, Karin Kisker und Andrea Meyer.

Gemeindegemeinderatswahl 2025

Ende September/Anfang Oktober 2025 (der genaue Wahltermin wird noch bekanntgegeben) stehen in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland die nächsten Wahlen zum

Gemeindegemeinderat an und somit auch in unserer Kirchengemeinde Bielen. Der Gemeindegemeinderat ist das Leitungsgremium einer Kirchengemeinde. Er setzt sich aus gewählten und berufenen ehrenamtlichen Gemeindegliedern sowie den mit dem Pfarrdienst Beauftragten zusammen. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre. Du hast Lust in Haushaltsfragen, bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, in der Öffentlichkeitsarbeit, in Personalfragen, im Umgang mit Gemeindegemeindeigentum, in Baufragen, in der diakonischen Arbeit und im geistlichen sowie gottesdienstlichen Leben unserer Kirchengemeinde mitzuwirken? Dann traue Dich und kandidiere zur Gemeindegemeinderatswahl 2025 zum Wohle unserer Kirchengemeinde!



Weitere Informationen zum Wahlverfahren und zum Wahltermin, werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Der Gemeindegemeinderat

Jahreslosung

„Prüft alles und behaltet das Gute!“

1. Thessalonicher 5, 21

Wie für jedes Jahr, gibt es auch für das Jahr 2025 wieder eine Jahreslosung, die uns durch die vor uns liegenden Monate begleiten soll.

Dieser neuen Jahreslosung wollen wir gemeinsam am **19. Januar um 14:00 Uhr** im Gottesdienst in unserer Kirche auf den Grund gehen.
Herzliche Einladung!



Gottesdienste in den Wintermonaten

Wie in den vergangenen Jahren auch, wollen wir auch in diesem Winter unsere Gottesdienste in unserer Kirche feiern, insofern es die Temperaturen zulassen. Die Bank-Sitzheizung und wärmende Decken sowie ab und an heiße Getränke werden uns gut durch die Wintermonate geleiten. Sollten die Temperaturen allerdings extrem niedrig werden, so kann jederzeit im Gemeinderaum des Pfarrhauses Gottesdienst gefeiert werden.

Sanierung des Gemeinderaumes im Pfarrhaus

Wir haben bereits in einer der letzten Ausgaben des Gemeindebriefes von einer angestrebten Sanierung des Gemeinderaumes in unserem Pfarrhaus berichtet.

Die Instandsetzung der Decke, der Wände, des Fußbodens, der Bestuhlung sowie der Beleuchtung könnte im Frühjahr 2025 begonnen werden. Um die Kosten für die angestrebte Sanierung des für die Gemeinschaft so wichtigen Raumes decken zu können, benötigen wir Ihre Unterstützung und würden uns sehr über eine Spende auf das nachfolgende Bankkonto freuen.

Evangelischer Kirchenkreis Südharz
Kreissparkasse Nordhausen
IBAN: DE97 8205 4052 0031 0100 90
Verwendungszweck: RT 6204 Bielen,
Sanierung Gemeinderaum

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Oskar Prophet

Advent und Weihnachten in St. Martin und Johannes

Nachdem wir bereits am Vorabend des 1. Adventssonntages stimmungsvoll in das neue Kirchenjahr gestartet sind, stehen noch einige weitere Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit auf dem Programm.

Bereits am **2. Advent, 8. Dezember** feiern wir unseren traditionellen Lichtergottesdienst in der von hunderten Kerzen erleuchteten Kirche. Der Kirchenchor probt eigens dafür neue Adventslieder ein, um allen Besucherinnen und Besuchern einen schönen Adventsabend in stimmungsvoller Atmosphäre bereiten zu können.

Am **Samstag vor dem 3. Advent, 14. Dezember** ab 14:00 Uhr findet wieder der Bielsche Weihnachtsmarkt aller Vereine im Kirchgarten statt. Auch die Kirchengemeinde und der Bielener Kirchbauverein e. V. werden sich beteiligen. Höhepunkt wird in diesem Jahr um **16:30 Uhr** das Adventskonzert mit Ronald Gäßlein in unserer Kirche sein.

Am **4. Advent, 22. Dezember** kommt das Friedenslicht aus der Geburts-grotte Jesu in Bethlehem wieder nach Bielen. Unsere Jugendfeuerwehr wird es am Bahnhof abholen und um 14:00 Uhr zur Andacht in unsere Kirche bringen. Im Anschluss kann das Friedenslicht mit nach Hause genommen werden. Bitte bringen Sie dazu eine eigene Laterne und Kerze mit!

Und schon steht das Weihnachtsfest vor der Tür...

Am **Heiligen Abend, 24. Dezember** feiern wir wieder zur gewohnten Zeit um **16:30 Uhr** die **Christvesper mit Krippenspiel** der Kinderkirche in St. Martin und Johannes.

Um **22:00 Uhr** findet wieder die **Feier der Christnacht** statt, in der ein Ensemble unseres Kirchenchores den alten Hirtengesang (Quempas) mit der Gemeinde singen wird.

Der **1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember** wird wieder sehr musikalisch begangen. Gemeinsam wollen wir um **18:00 Uhr** in der festlich geschmückten Kirche unseren Weihnachtslieder-Singe-Gottesdienst feiern.

An **Silvester, 31. Dezember** kommen wir um **16:00 Uhr** in unserer Kirche zum **Abendmahlsgottesdienst** zusammen. Wir wollen Gott danken für alles Gewesene im zurückliegenden Jahr und uns gemeinsam um den Altar versammeln, um uns beim Abendmahl für alles Kommende stärken zu lassen.

Das neue Jahr begrüßen wir am **Samstag, 4. Januar** um **18:00 Uhr** mit einem vorgezogenen festlichen **Abendmahlsgottesdienst zu Epiphania (Erscheinungsfest)**. In diesem Gottesdienst wird es nochmal besonders weihnachtlich, bevor der kleine Weihnachtsfestkreis mit dem 6. Januar endet. Unser Kirchenchor wird diesen Gottesdienst musikalisch ausgestalten und eventuell wird auch wieder ein Bläserchor die schönsten Weihnachtschoräle für uns spielen.

Herzliche Einladung und herzlich willkommen zu allen Veranstaltungen!

Rückblick aus dem Gemeindeleben

In den vergangenen Monaten war wieder richtig was los in unserer Kirchengemeinde. Bereits am 1. September durften wir durch die Heilige Taufe Finn und Ole Messing in unsere Kirchengemeinde Bielen aufnehmen.

Bereits eine Woche später, am 8. September stand das große Fest unseres Bielener Kirchbauvereins e. V. samt 110. Geburtstag unserer mechanischen Turmuhr an. Die vielen Besucherinnen und Besuchern feierten mit

Theologiestudent Christopher Bischoff einen Festgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls in St. Martin und Johannes. Die Schola gestaltete diesen Gottesdienst musikalisch mit. Im Anschluss stand ein buntes Fest für Groß & Klein an, bevor am Abend das Konzert mit der Band „Stubenhocker“ aus Nordhausen in unserer Kirche stattfand. Der Gemeindegemeinderat bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei unserem Bieler Kirchbauverein e. V. für die tolle Organisation und Durchführung des Kirchenfestes sowie Christopher Bischoff für den wunderschönen Gottesdienst.

Am 15. September stand dann das große Fest an, dass es so wahrscheinlich in unserer Kirchengemeinde noch nie gab und wahrscheinlich in näherer Zeit auch nicht wieder geben wird: das Tauffest. Bereits am Morgen dieses wunderbar sonnigen Tages starteten die Täuflinge samt ihren Familien und Theologiestudent Christopher Bischoff unter Glockengeläut in festlicher Prozession mit Vortragekreuz und mit Taufkannen im Gepäck zum bielschen Zorgeufer. Dort angekommen wartete bereits die versammelte Gottesdienstgemeinde auf die acht Täuflinge. In einer für viele sehr emotionalen Andacht schöpfte die Gemeinde das Taufwasser in einer Schöpfkette aus der Zorge, bevor dieses dann in feierlicher Prozession zurück zur Kirche gebracht wurde, wo die Morgenandacht mit Gebet und Segen endete.

Der Tauffest-Gottesdienst startete pünktlich um 14:00 Uhr. Pfarrer Klemens Müller gestaltete gemeinsam mit der Kinderkirche Bielen, unserem

Gemeindepädagogen Frank Tuschy sowie dem Kirchenchor unter der Leitung von Dorothee Mitzlaff und Oskar Prophet am Klavier den festlichen Taufgottesdienst. Durch die Mitwirkung so vieler engagierter Menschen war der Gottesdienst ein Fest für alle Generationen. Und Nele Hermine Kimpel, Bella Magdalena Kimpel, Viola Kimpel, Christiane Biller, Marlena Biller, Charlie Albert, Jeannette Botz-Ahrend und Nico Spellner wurden in die Gemeinschaft der christlichen Kirche und somit in unsere Kirchengemeinde aufgenommen. Im Anschluss an diesen großen Gottesdienst ging das bunte Fest für die Familien der Täuflinge und für die Gemeinde, samt KILA-Hüpfkissen, im Kirchgarten weiter. Wir wünschen unseren 10 Neugeborenen im Tauf-Monat September Gottes reichen Segen. Ein herzlicher Dank geht an alle, die zum Gelingen dieses einzigartigen Festes beitrugen.

Nach diesen Feierlichkeiten ging es dann auch baulich in St. Martin und Johannes voran. Pünktlich nach dem Tauffest zog das Rollgerüst mit Restauratorin Antje Pohl in unsere Kirche ein. Die farbliche Instandsetzung der Emporen-Außenseiten begann. Die bereits erreichten Ergebnisse können sich schon jetzt sehen lassen. Vielleicht können wir ja am Jahresende unsere Emporen in voller Schönheit bewundern?

Am 13. Oktober dankten wir Gott für die Ernte dieses Jahres im Abendmahlsgottesdienst zum Erntedankfest. Auch in diesem Jahr sind wieder viele Erntegaben zusammengekommen, mit denen die Kirche geschmückt und

die im Anschluss an den Gottesdienst der Nordhäuser Tafel e. V. übergeben werden konnten. Ein dieser Stelle möchten wir noch einmal allen danken, die durch ihre Gaben zum schönen Schmuck unserer Kirche zum Erntedankfest etwas beigetragen haben.

Kaum waren die Erntegaben abgeholt, putzte sich Bielen und auch unsere Kirche heraus für das Kirmes-Wochenende. Die Flaggen wurden an den Häusern unseres Dorfes und an der Kirche gehisst und wir machten uns startklar für den Kirmesumzug am Kirmes-Jubiläumsumzug. Unser Bielscher Kirmesverein e. V. wurde 30 Jahre. Was für ein Grund zum Feiern. Am Morgen des Kirmessamstages zog der Kirmesumzug durch den Ort. Unter Glockengeläut kam die Kirmesgesellschaft im Kirchgarten an, wo einige Mitglieder des Gemeindegemeinderates mit Pfarrer Klemens Müller Bockwurst-Brötchen und kleine Schnäpse bereit-hielten. Nach dem gemeinsam gesungenen Choral „Großer Gott wir loben dich...“ stärkte sich die Kirmesgesellschaft im Kirchgarten, bevor der Umzug seinen weiteren Lauf durch den Ort nahm. Am Kirmessonntag versammelte sich die Kirmesgemeinde pünktlich um 10:30 Uhr im Festzelt auf dem Sportplatz, wo Pfarrer Klemens Müller gemeinsam mit den Heuberg Musikanten aus Wendehausen den Kirmesgottesdienst gestaltete.

Happy Birthday, lieber BKV!

Am letzten Samstag im Oktober, wie nun schon zum 3. Mal zur Zeitumstellung, ging es wieder süffig im Pfarrhaus zu. Unter fachmännischer

Leitung wurden im ausgebuchten Gemeinderaum nach einem leckeren Pizza-Buffer wieder zwölf verschiedene Echte Nordhäuser Liköre verkostet. Wir danken Oskar Prophet und Sophie Meinecke herzlich für die Organisation und Durchführung dieses lustigen Abends.

Am Vorabend des Reformationstages lud der Heimatverein 850 Jahre Bielen e. V. recht spontan zur 1. Bielschen Sightseeingtour ein. Das Ziel dieser Tour war St. Martin und Johannes. Die ca. 100 Teilnehmenden lauschten zum Abschluss dieser Tour den geschichtlichen Fakten des Vorsitzenden des Bielener Kirchbauvereins e. V., Jochen Bühling, zu unserer Kirche. So mancher „Aha-Moment“ und so manches Staunen war dabei kaum übersehbar. Danke an den Heimatverein für diese tolle Idee und schön, dass St. Martin und Johannes Ziel dieser Tour sein durfte.

Der November startete sehr musikalisch. Nachdem einige Mitglieder unseres Kirchenchores bereits seit dem Spätsommer gemeinsam Sängerinnen und Sängern aus anderen Chören im Projektchor „Goldene Aue“ probten und auch bereits Auftritte in der Frauenbergkirche in Nordhausen und in der St. Michaeliskirche in Heringen absolvierten, stand am ersten Sonntag im November in St. Martin und Johannes der Auftritt des Projektchores unter dem Motto „500 Jahre Evangelisches Gesangbuch“ an. Wir danken Pfarrer Klemens Müller, Kirchenmusikerin Viola Kremzow sowie allen Sängerinnen und Sängern des Projekt-

chores „Goldene Aue“ für diesen schönen Gottesdienst mit Kirchenmusik aus unterschiedlichen Zeitepochen.

Bereits am 9. November feierte das Team unserer Familienkirche mit den Kindern der KITA „Sonnenschein“ Martini in St. Martin und Johannes. Schön, dass ihr euch wieder auf den Weg zur Kirche gemacht habt.

Die Gemeinde kam am St. Martintag, am 11. November, zur Martinsandacht mit Martinsspiel der Kinderkirche in der Kirche zusammen. Im Anschluss führte uns der Laternenumzug, dank der zuverlässigen Absicherung der Feuerwehr, wieder durch die Straßen unseres Ortes. Wieder an der Kirche angekommen, warteten Glühwein, Kinderpunsch und Wiener Würstchen auf alle Besucherinnen und Besucher. Nach St. Martins Vorbild wurde auch in diesem Jahr wieder die leckere Martinsbrezel geteilt. Danke an alle helfenden Hände in der Vor- und Nachbereitung sowie in der Durchführung dieses Festes.

Am letzten Sonntag des Kirchenjahres, am Ewigkeitssonntag, feierten wir mit Theologiestudent Christopher Bischoff wieder einmal Abendmahlsgottesdienst. In diesem Gottesdienst gedachten wir traditionell der Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres, aber auch aller, die schon lange nicht mehr unter uns leben.

In der darauffolgenden Woche konnten wir unsere Kirche wieder für die Adventszeit rausputzen. Auch in diesem Jahr konnten durch einige Spen-

derfamilien sowie durch die Unterstützung von unserem Ortsteilbürgermeister Marcel Hoffmann wieder zwei Weihnachtsbäume für das Portal unserer Kirche sowie für den Altarraum gefunden werden. Vielen Dank dafür!

Mittlerweile zur Tradition geworden, begrüßten wir das neue Kirchenjahr und somit die Adventszeit, am Vorabend des 1. Advents. Punkt 18:00 Uhr erstrahlte St. Martin und Johannes unter Glockengeläut in weihnachtlichem Glanz. Die Gemeinde stimmte kräftig in die Adventschoräle mit ein, bevor der Gottesdienst nach dem Entzünden der ersten Adventskerze am Adventskranz in der Kirche fortgesetzt wurde. Im Anschluss kam man noch beim Glühwein-Umtrunk zusammen.

Was für ereignisreiche Monate...

Ohne das Mitwirken aktiver Menschen, egal ob Kirchenmitglied oder nicht, wäre so vieles nicht möglich gewesen.

Danke für alle Unterstützung in den verschiedensten Bereichen in unserer Kirchengemeinde in den vergangenen Monaten sowie bei allen Gottesdiensten und Veranstaltungen im Jahr 2024!

Wir wünschen euch eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute bei bester Gesundheit für das neue Jahr 2025!

Im Namen des Gemeindegemeinderates

Oskar Prophet

Kirchengemeinde Bielen



Bielener Kirchbauverein e.V. (KBV)

Wie angekündigt fanden die Tischlerarbeiten zum Austausch der verschlissenen Buchablagen der 1. und 2. Empore ihren Abschluss. Die Bau- und Möbeltischlerei Sven Schlegel, aus Heringen, übergab uns die erbrachte Leistung vorfristig und in einer bewährten hervorragenden Qualität.

Im Juni begannen die Vorarbeiten für die Sanierung der Versickerungsanlagen der Südseite des Kirchenlanghauses mit dem Emporenaufgang, sowie der Chordachfläche mit Sakristei. Als erstes war die Freilegung der Rohrleitungsenden mittels Handschachtung notwendig, um danach ca. 30 m verstopfte Rohre mit Hilfe spezieller Rohrreinigungstechnik wieder frei zu bekommen. Dies ist uns gut gelungen und alles anfallende Regenwasser wird von der Kirche abgeleitet. Die Sanierung der eigentlichen Versickerungsgruben erfolgt in einem 2. Schritt. Am 17. Juni führte der KBV die 2. Mitgliederversammlung durch. Die Vorbereitung des „Tag des offenen Denkmals“, am 8. September, war der Schwerpunkt der Zusammenkunft. Weitere Themen waren auch ein barrierefreier Zugang zum Kircheninnenraum, Erarbeitung eines neuen Wegebeleuchtungskonzeptes, das Konzert zum diesjährigen Weihnachtsmarkt und Sanierung der Dachsneee Absturzsicherung im Bereich der Freitreppen und Eingängen.

In kultureller Hinsicht wurde erläutert, dass die Verträge zu den Liveauftritten von Jens Schilling mit Band „Stubenhocker“ zum „Tag des offenen

Denkmals“ und Ronald Gäßlein zum Weihnachtsmarkt vorbereitet wurden. Wir hoffen, dass wir mit unseren Veranstaltungen das Interesse vieler Bürger von Bielen und Umgebung wecken können.

Jochen Bühling, KBV

„Tag des offenen Denkmals“

Der KBV nahm diesen Tag zum Anlass, das einzige bauhistorische Denkmal von Bielen den Bürgern mehr in das Bewusstsein zu bringen. Aus der Tatsache, dass die Kirchturmuhre aus dem Jahr 1914 stammt und noch immer zuverlässig ihren Dienst verrichtet, entstand die Idee an diesem Tag „110 Jahre Kirchturmuhre“ zu feiern. Die regionale Werbung übernahm der Vorstand des KBV und verteilte an jeden Haushalt Flyer und auch der „DORF-FUNK BIELEN“ wurde mit eingebunden. Für die überregionale Werbung baten wir Frau Regina Englert, Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit des Kirchenkreises, um Hilfe. Durch ihre Arbeit wurde das MDR Thüringen Journal auf unsere Veranstaltung aufmerksam und so rückte am 6. September das MDR Wettermobil mit der Redakteurin, Frau Sandra Voigtmann und Kameramann, zu Dreharbeiten im Kirchengarten und Kirchturm an. Die Ausstrahlung erfolgte am selben Abend und neben dem Wetterbericht wurde auch ein Videoclip vom Aufziehen der Turmuhr gezeigt. Dadurch wurden die Feierlichkeiten „110 Jahre Kirchturmuhre“ der St. Martin und Johannes Kirche Bielen thüringenweit bekannt. Das Wetter war für die

Freiluftveranstaltung am 9. September optimal. Ab 11:00 Uhr war die Kirche für Besucher geöffnet und eine Vielzahl fremder Besucher wollten die Turmuhr sehen.

Der gut besuchte Festgottesdienst wurde vom Theologiestudent und Vereinsmitglied Christopher Bischoff vorbereitet und in bewundernswerter Weise durchgeführt. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen gab es angenehme Gespräche im Kirchengarten. Die Kinderbetreuung hatte Herr Marcus Bornschein übernommen und hier konnten die Kinder ein Kirchenmodell mit einer funktionierenden Turmuhr basteln. Die Erläuterungen der Restauratorin Frau Pohl zum Marienaltar und der Kanzel, sowie der farblichen Restaurierung der Emporen fanden regen Zuspruch. Das Interesse zur Besichtigung der Kirchturmuhr war enorm und es kam zu Wartezeiten, da aus Sicherheitsgründen maximal nur 6 Personen gleichzeitig die Treppen betreten durften. Die Versorgung der Besucher mit Softeis, Gegrilltem und Getränken klappte wunderbar. Die geöffnete Weinstube versprühte ein Hauch von Weinbergromantik. Die rockigen Klänge der Band „Stubenhocker“ in der Kirche rundeten einen erlebnisreichen Tag für Jung und Alt in besonderer Art ab. Zusammenfassend kann man sagen, es war ein gelungener Tag. Ich danke allen Besuchern und alle Beteiligten.

Jochen Bühling, KBV

Baustellenbesuch aus Niedersachsen



Am 23. September begannen die Arbeiten am Projekt „Farbliche Restaurierung der Emporen Außenflächen“. Im Vorfeld der Arbeiten hatte sich Frau Dankowski, eine engagierte „KIBA-Mitstreiterin“, für dieses Projekt stark interessiert und dafür eine höhere private Spende bei der „KIBA“ hinterlegt. Anlässlich einer Reise durch Thüringen äußerte sie den Wunsch die Kirche St. Martin und Johannes Bielen zu besuchen und sich über den aktuellen Stand der Arbeiten zu informieren. Am Nachmittag des 25. September trafen Frau Dankowski und ihr Partner an der Kirche ein und wurden von Jochen und Christina Bühling sowie der Restauratorin, Frau Antje Pohl, empfangen. Bei einer Führung durch die Kirche wurde der Weg von der Bauruine aus dem Jahr 1990 bis zum heutigen Zustand erläutert. Frau Pohl erklärte das Restaurierungsprojekt und zeigte erste Ergebnisse auf. Bei Kaffee und Kuchen tauschte man sich über verschiedene Themen aus, wobei die Erfahrungen bei Sanierung und Erhaltung historischer Kirchen im Vordergrund standen. Die KBV-Vorstandsmitglieder, Jochen und Christina Bühling, bedankten sich für das Interesse, den Besuch und die großzügige finanzielle Unterstützung des Emporen-Projektes.

Jochen Bühling

Rückblick der Frauenhilfe Ausflug in den Park Hohenrode

Der Park Hohenrode in Nordhausen ist ein beeindruckendes Kulturdenkmal und eine der schönsten Grünanlagen Thüringens.

Im hübschen Kutscherhaus kam die Bielsche Frauenhilfe bei Kaffee und Kuchen zusammen.

Im Anschluss stand eine Führung in der Villa des Tabakfabrikanten Carl Kneif und eine Besichtigung des Pavillons auf dem Programm. Wir erfuhren hier viel Interessantes über diverse Veranstaltungen, wie Eheschließungen im Pavillon sowie Tee- und Kaffeestunden.

Der Park Hohenrode ist ein idyllisches Kleinod, in dem die Gäste Ruhe und Entspannung finden können.

*Im Namen der Frauenhilfe
Helga Komischke*

Familienkirche in Bielen

Am Sonntag, den 22. September feierten wir einen kindgerechten Gottesdienst mit dem ehrenamtlichen Team der Familienkirche Bielen. Nach bekannten Liedern und der Psalmlesung wurde die Geschichte von einem verdorrten Apfelbaum erzählt. Durch die "Pflege" der Kinder bekam er wieder Blätter und trägt die selbst mitgebrachten Äpfel. Die Freude war groß und Dankeskerzen wurden entzündet.



Im Anschluss haben wir bei herrlichem Septembersonnenschein im Pfarrgarten gepicknickt. Außerdem konnten die Kinder mit der mobilen Spielwerkstatt und Alexander Ibe ein Vogelhaus als "Pflege" für die Vögel im Winter aus Holz bauen.



Dies ist ein tolles und vor allem auch nützliches Erinnerungsstück an diesen wunderschönen Gottesdienst.

Ina Ströbele

Sommerkino



Ende August lud unsere Kirchengemeinde wieder zum sommerlichen Filmabend ein. Mit so vielen Gästen hatten wir gar nicht gerechnet, aber es freute uns umso mehr. Schnell wurden noch zusätzliche Campingstühle und zwei Kirchenbänke in den Kirchgarten getragen, damit jeder einen Platz finden konnte. Zu einem irischen Film gab es dann auch typisch irische Getränke. Im Anschluss hatte man noch Zeit, um ins Gespräch zu kommen und die laue Sommernacht zu genießen.

Diana Kupfer

Erntedankfest

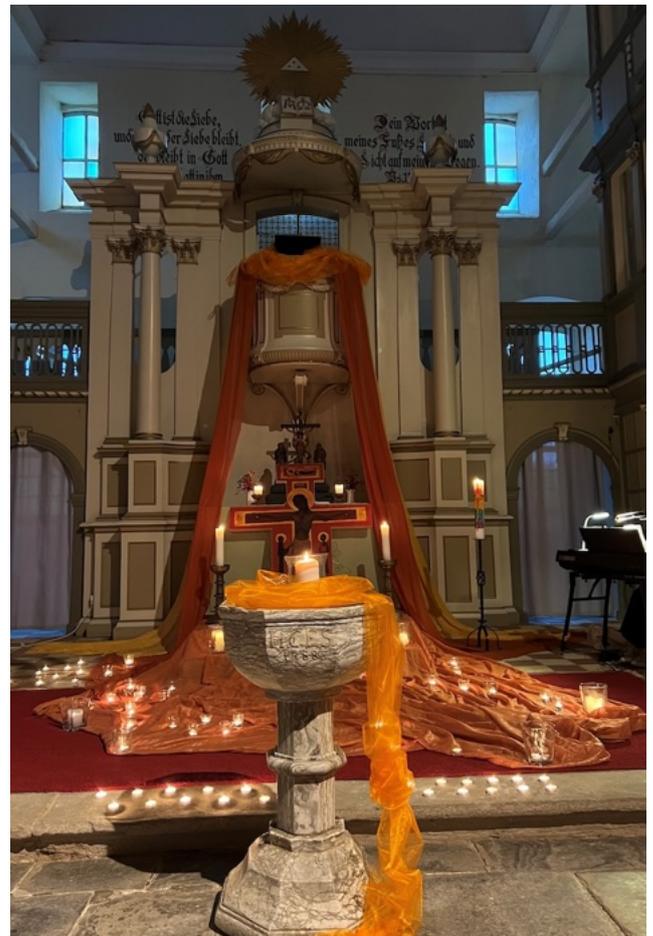


Am 29. September feierte unsere Kirchengemeinde einen Abendmahls-gottesdienst zum Erntedankfest.

Begrüßen konnten wir dazu auch den Vorsitzenden des Bau- und Finanzausschusses des Kirchenkreises, Stephan Domann. Im Anschluss ging es nach draußen zur Kaffeetafel im Sonnenschein. Viele gute Gaben erreichten unsere Kirche, die wir an das ASB-Pflegeheim in Sundhausen weitergeben konnten. Vielen Dank an alle Spender!

Diana Kupfer

Taizé- Premiere



Am letzten Sonntag im Oktober erlebten wir in unserer Sundhäuser Kirche das erste Mal eine Taizé-Andacht. In der orangefarbenen und mit vielen Kerzen dekorierten Kirche sangen wir

gemeinsam die Lieder von Taizé, gefühlvoll begleitet von Frau Ahn am E-Piano. Ruhe, Besinnung, Frieden – das ist es, was man dabei fühlt. Wiederholung garantiert.

Diana Kupfer

Makramee- Abend



Die Kunst mit dem Knoten kannten einige schon von DDR-Zeiten und bekanntlich kommt ja alles noch einmal in Mode. Wir wollten keine Blumenampel von Ikea sondern unsere eigene selbst herstellen. Aber wie ging das noch mal? Lisa Hering vom Förderkreis half uns auf die Sprünge und führte mit viel Geduld durch den Workshop, so dass jeder sein ganz individuelles Stück mit nach Hause nehmen konnte. Vielen Dank dafür!

Diana Kupfer

Weihnachtliches Chorkonzert

Schon zur Tradition geworden ist der Auftritt des Sundhäuser Männergesangsvereines in unserer St. Laurentius Kirche am 2. Adventssonntag. Am **8. Dezember um 14:00 Uhr** ist es dann wieder soweit und dieses Jahr werden die Lackstößchen-Kinder des heimischen Kindergartens sowie ein ukrainischer Chor das Programm mitgestalten.

Herzliche Einladung an alle!

Diana Kupfer

Schon mal rein geklickt?

Informiere Dich über alle Veranstaltungen, Geschichtliches, Spendenmöglichkeiten und schau gern in unsere Fotogalerie!





Mitte September durfte unsere Gemeinde eine Trauung feiern. Die Eheleute Felix Kruse und Vanessa Panke-Kruse gaben sich in unserer Kirche das Ja-Wort. Wir wünschen dem Paar alles Gute und Gottes Segen!

Adventsmarkt

Am Samstagnachmittag, den **30. November** lädt unsere Dorfgemeinschaft in Steinbrücken wieder zum Adventsmarkt ein. Die Kinder bieten selbstgebastelte Adventsdeko an. Es gibt gebackene Waffeln, heiße Getränke und Leckeres vom Grill. Auch Weihnachtsbäume werden verkauft. Und eine Überraschung gibt es auch... Herzliche Einladung

Krippenspiel

Große und kleine Kinder proben schon seit einiger Zeit für das Krippenspiel. Wir dürfen gespannt sein, was sie uns am Heiligabend erzählen werden! Hat noch jemand Lust dabei zu sein – dann meldet Euch bei Ute Bachmann oder Marlen Röger.

Handwerkercamp 2025

Der Termin steht schon fest! Vom 26. Juli bis 3. August 2025 ist unser nächstes Handwerkercamp in Eggerode. Die Zielgruppe sind Schulkinder bis 12 Jahre. Thema ist das Leben und Schaffen von Johann Sebastian Bach. Schon jetzt wissen wir z.B., dass wir dafür im Camp mit den Kindern eine eigene Orgel (aus einem alten Harmonium und Baumarkt Material) bauen wollen. Alles Weitere findet sich noch. Das Vorbereitungswochenende für Mitarbeitende findet im Februar statt. Die Anmeldezettel gibt es aber schon im Advent im KILA oder auf der Homepage <https://www.kinder-kirchen-laden.de>.

Handwerkermarkt

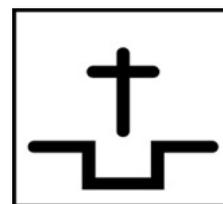
An den vier Adventswochenenden können die Nordhäuser fast die ganze KILA-Gemeinschaft von 15:00 bis 18:00 Uhr vor der Blasii Kirche erleben. Es gibt die Möglichkeit zum Schmieden, zum Kerzen ziehen, Wachshand machen, Vogelhäuschen nageln, Seilern, Brennpetern, Stockbrot bruzzeln und Dosenlaternen herstellen. Im beheizten Bastelzelt werden wieder Waffeln gebacken. Dort gibt es auch noch einige reizvolle Handwerke zum Ausprobieren. Auch das kultige KILA-Laufrad-Karussell wird wieder auf dem Kirchplatz stehen. An den Samstagen ist die Spielwerkstatt von Alexander Ibe mit seiner mobilen Kinder-Tischlerwerkstatt dabei.

Zu jeder Stunde gibt es eine Turmführung auf die Türme der Blasii Kirche mit Rüdiger Neitzke. Samstags um 18:00 Uhr wird (im Rahmen einer kleinen Andacht) die jeweils nächste Kerze am großen Adventskranz vor der Kirche entzündet. An den Sonntagen kommt Frau Forst mit zwei Pferden, auf denen die Kinder eine Runde um die Kirche reiten können. Sonntags ist auch das Café KILA im Turmraum der Blasii Kirche geöffnet. Das Besondere an diesem Café ist, dass alle Arbeiten von den Kindern des KILA übernommen werden. Die Kinder und Eltern, die beim Café KILA am Sonntag angemeldet sind, treffen sich bitte pünktlich um 14:30 Uhr an der Blasii Kirche.

Gerne gibt der KILA weiteren (Hobby) Handwerkern die Möglichkeit, sich und ihr Handwerk den Besuchern vorzustellen. Freuen würden wir uns z.B. über einen Drechsler oder einen Kettensägen-Schnitzer. Auch die Töpferei fehlt noch im Angebot. Schön wäre es, wenn das eigene Handwerk so vorgestellt wird, dass es was zu sehen gibt oder die Kinder mit Hand anlegen können. Auch weitere gemeinnützige Träger und Vereine sind herzlich eingeladen sich am Markt zu beteiligen. Es werden keine Standgebühren erhoben, die Stromkosten übernimmt der KILA. Infos bei Frank Tuschy über frank.tuschy@t-online.de Tel: 988340 oder über die Homepage des KILA: <https://www.kinder-kirchenladen.de>

Frank Tuschy

Gottesdienste in den Pflegeheimen



St. Jakob Haus, Rautenstrasse 17
Gottesdienst wöchentlich freitags
um 10:00 Uhr

DKR-Heim am Marienweg
monatlich um 9:30 Uhr
Mi. 18.12., Do. 16.01., Mi. 19.02.

DRK-Pflegeheim Nord,
C.-v.-Ossietzky-Str. 7
monatlich 10:00 Uhr:
14.12., 18.01., 22.02.

St. Josef-Haus, Kranichstraße 12
monatlich Abendmahlsgottesdienst
Do. 10:00 Uhr: 07.12., 11.01., 08.02.

Pflegeheim am Pappelweg
Gottesdienst nach Absprache

ASB-Pflegeeinrichtung
Sondershäuser Str. 24, Sundhausen
Gottesdienst monatlich Mi. 10:00 Uhr
04.12., 15.01., 12.02.

Hermann Arnold Stiftung,
Ammerberg
Gottesdienst 14-tägig Mo., 10:00 Uhr:
11.12. Heiligabend 24.12., 10:00 Uhr;
8.1., 22.1., 5.2., 19.2., 4.3.

Melden Sie sich bei
Interesse gerne bei uns
im Gemeindebüro!

GEMEINDE KONGRESS

Lass Funken sprühen

Ein lebendiger Praxisaus-
tausch zwischen Ehren-
und Hauptamtlichen aus
Gemeinden, Kirchenkrei-
sen und Erprobungsräu-
men. Inspirierende Impul-
se rund um Glauben und
Christ-Sein, interessante
Erfahrungen sowie
gegenseitige Ermuti-
gung.

Mit Themen-Ateliers,
Workshops und dem
„Markt der sprühen-
den Ideen“.

Kartenvorverkauf unter
gemeindekongress.de

Anmeldung bis 30.11.24:
Tageskarte Erwachsene
49 Euro, Tageskarte
ermäßigt (Schüler ab
15 Jahre, Studierende und
Azubis) 39 Euro, Paket-
preis für 15 Tageskarten:
700 Euro, Kinder bis 14
Jahre: 19 Euro

Anmeldung ab 01.12.24:
Tageskarte: 59 Euro/
ermäßigt 49 Euro, Kinder
bis 14 Jahre: 19 Euro.

Alle Kartenpreise gelten
inklusive Mittagessen,
Nachmittags-Snack
und Tagungsgetränken.

CongressCenter
Messe Erfurt

Sa
22.02.
2025



Gemeindedienst
EKM

ERPROBUNGS
RÄUME

www.gemeindekongress.de

Adressen, Telefonnummern, Öffnungszeiten

Pfarramtsbereich Frauenberg

Gemeindehaus - Frauenberg

Zentrales Gemeindebüro Elke Gulden
Sangerhäuser Str. 1a, 99734 Nordhausen
Tel.: 03631 – 98 41 68
Email: St.Jacobi-Frauenberg@web.de
Internet: www.ev-kirchenkreis-suedharz.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

montags u. donnerstags von 9:00 – 12:00 Uhr

Pfarrer Klemens Müller

Sangerhäuser Str. 1a, 99734 Nordhausen
Tel. 03631 – 47 66 61
Mobil: 0176 – 41 98 86 44
Email: Klemens.Mueller@ekmd.de

Vorsitzender des Gemeindekirchenrates

Frauenberg: Ralf Schumann
Tel.: 03631 – 97 37 81

Gemeindepädagoge: Frank Tuschy

Frank.Tuschy@t-online.de
Tel. 03631 – 98 83 40

Kantorin Viola Kremzow

Tel: 03631 – 47 08 21 8
E-Mail: v.kremzow@web.de

Offene Kirche und Radwegkirche:



Die Frauenberg-Kirche ist vom
01.04. – 31.10. täglich von
10 – 17 Uhr geöffnet

Vorsitzende des Gemeindekirchenrates

Steinbrücken: Ute Bachmann
Tel.: 03631 – 90 17 28

Vorsitzender des Gemeindekirchenrates

Sundhausen: Diana Kupfer
Tel: 0151 – 50 73 09 93

Vorsitzende des Gemeindekirchenrates

Bielen: Mandy Deutl
Tel: 03631 – 65 13 36 0

Vorsitzender des Kirchbauvereins Bielen:

Jochen Bühling, E-Mail: j.buehling@gmx.de



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Bankverbindung für Spenden:

KSK Nordhausen
Evangelischer Kirchenkreis Südharz
IBAN: DE 97 820 540 5200 310 100 90

Bankverbindung für Gemeindebeiträge:

KSK Nordhausen
Evangelischer Kirchenkreis Südharz
IBAN: DE56 8205 4052 0033 0300 77

Gemeinde-Kenn-Nr.:

RT 6252 (Steinbrücken)
RT 6255 (Sundhausen)
RT 6204 (Bielen)
RT 6245 (Frauenberg-Gemeinde)

Gemeindebüro St. Blasii-Altendorf

Grit Scholz

Gemeindekoordinatorin

Dienstag & Mittwoch 8 – 12 Uhr

Donnerstag 8 – 16:30 Uhr

Tel. 03631 – 98 16 40

E-Mail: blasiigemeinde@web.de

Krankenhauseelsorgerin / Gehörlosenseel- sorgerin Cornelia Georg

Tel. Südharzkl. 03631-41 22 81

Mobil: 0176-67 49 85 36

Fax: 03631-46 57 33 8

cornelia.georg@ekmd.de

Superintendent A. Schwarze

Tel.: 03631 – 68 94 85 3

Email: Andreas.Schwarze@ekmd.de

Impressum

Herausgeber: Evangelischer Pfarrbereich
St. Jacobi-Frauenberg, Tel. 03631-984168

Redaktion: Pfr. Klemens Müller, Gemeinde-
briefteam

Bilder: N. Schwarz © Gemeindebriefdrucke-
rei.de, pixabay, Kirchenkreis Südharz, privat

Druck: www.Gemeindebriefdruckerei.de

Auflage: 1000 Stück

Redaktionsschluss für den nächsten
Gemeindebrief ist der 10. Februar 2025